

## **Lehrabschlussprüfungsprogramm: Tiefbauer/Tiefbauerin**

Der inhaltliche Rahmen für die Prüfung sind der Lehrplan und der betriebliche Ausbildungsrahmenplan laut Bildungsordnung für den jeweiligen Lehrberuf.

### **1. Praktische Prüfung**

**Die praktische Prüfung beinhaltet eine kombinierte Arbeitsaufgabe aus mehreren der folgenden Bereiche:**

- > Erdarbeiten
- > Betonarbeiten, Bewehrung und Abdichtungen
- > Straßenbauarbeiten
- > Rohrleitungs- und Kanalbauarbeiten

**Als Aufgaben kommen besonders in Betracht:**

- > eine Rohrleitung verlegen;
- > einen Fertigteilschacht einbauen;
- > eine Schachtabdeckung einbauen;
- > Randsteine verlegen;
- > eine Natursteinmauer errichten;
- > einen Graben ausheben und auffüllen;
- > das Hinterfüllungsmaterial fachgerecht verdichten;
- > Bauteile einmessen und Höhenquoten übertragen.

**Die Kandidaten/Kandidatinnen stellen bei der praktischen Prüfung folgende Handlungskompetenzen unter Beweis:** Sie

- > analysieren die Aufgabenstellung und planen die Arbeitsschritte anhand der vorgegebenen Technischen Zeichnung;
- > planen und beschreiben die notwendigen Arbeitsschritte;
- > führen die erforderlichen Berechnungen (Höhenquoten, ...) durch;
- > messen die Position und Höhe der Bauteile ein;
- > führen die Arbeiten unter Beachtung der Arbeitssicherheit aus;
- > verarbeiten die Materialien sorgsam und fachgerecht (Schächte, Rohrleitungen, Beton, Randsteine...);
- > achten unter Einhaltung aller Arbeitssicherheitsbestimmungen auf den ordnungsgemäßen Umgang mit Werkzeugen und Maschinen;
- > reflektieren den Arbeitsprozess und schätzen das Ergebnis ein.

**Die Kommission bewertet bei der praktischen Prüfung folgende Elemente:**

- > Vermessungsarbeiten
- > Rohrleitungsbau
- > Fertigteilschacht
- > Schachtabdeckung
- > Randsteinverlegung
- > Natursteinmauer
- > Aushub- und Hinterfüllungsarbeiten
- > Verdichten des Hinterfüllungsmaterials

**Zeitlicher Rahmen:** 12 Stunden

**Gewichtung:** Die Gewichtung der Bewertungskriterien wird von der Prüfungskommission vorab festgelegt und den Kandidaten mitgeteilt.

## **2. Theoretische Prüfung**

Die theoretische Prüfung wird in Form eines **Fachgesprächs** durchgeführt.

Sie beginnt mit einer vom Kandidaten/von der Kandidatin vorbereiteten Präsentation eines konkreten Fallbeispiels.

Davon ausgehend entwickelt sich ein übergreifendes Fachgespräch. Dieses beinhaltet neben berufsfachlichen Themen auch die Kommunikation mit dem Kunden in deutscher und italienischer Sprache sowie die Zusammenarbeit im Team. Zudem gibt der Kandidat/die Kandidatin eine Selbsteinschätzung zur praktischen Prüfung ab.

**Zeitlicher Rahmen:** ca. 30 Minuten